



REGISTER DER TRADITIONELLEN OSTEOPATHEN
IN DEUTSCHLAND GMBH

...Ende gut alles gut!

Dezember 2016

Liebe Osteopathie Therapeutinnen und Therapeuten,

Das auf und ab der vergangenen Wochen und Monate hat jetzt erst Mal ein gutes Ende für die Osteopathie genommen. Der geplante und sehr kontrovers diskutierte Änderungsantrag Nr. 33 im III. Pflegestärkungsgesetz ist gemäß offizieller Stellungnahme aus Berlin vom Tisch.

Wie Sie ja wissen, sollte in diesem Antrag die Osteopathie mit lediglich 60 Stunden in die Ausbildung der Physiotherapie integriert werden. Es wird also keinen Änderungsantrag geben, der die Osteopathie zu einer krankengymnastischen Behandlungstechnik degradiert.

Unser Dank gilt dem Einsatz der Berufsverbände VOD und bvo, die ihren Einfluss geltend gemacht und alle Hebel in Bewegung gesetzt haben, um dies zu verhindern. Damit ist ein wichtiges Etappenziel auf dem Weg zur Berufsankennung erreicht worden.

Wir werden weiter mit unseren Partnern in der Konsensgruppe Osteopathie Deutschland zusammenarbeiten, um unser Ziel nach einem eigenständigen Beruf nicht aus den Augen zu verlieren.

Das Team des ROD

ROD

REGISTER DER TRADITIONELLEN
OSTEOPATHEN IN DEUTSCHLAND GMBH

GESCHÄFTSFÜHRERIN GABY PREDIGER

ADRESSE

NOTBURGASTRASSE 2 · 80639 MÜNCHEN
FON 089/17958054 · FAX 089/17958056

WWW.R-O-D.INFO · INFO@R-O-D.INFO

BANK

VB RB ROSENHEIM-CH., ROSENHEIM
BIC: GENODEF1VRR

IBAN: DE06 7116 0000 0009 2466 65
STEUERNR. 156/136/20890 · HRB 10636